

# Stolpersteine Konstanz

**Anna GEISER**

Erinnerungen des Enkels

# **MANFRED FREY, ENKEL VON ANNA GEISER, BEI DER STOLPERSTEINVERLEGUNG FÜR ANNA GEISER, SCHNECKENBURGSTR. 27, AM 3. MAI 2017**

Unsere Oma, Anna Geiser, wohnte 1915-1933 in der Schneckenburgstraße 27.

Wir bei der Enkel haben unsere Oma nicht persönlich gekannt. Ihre Tochter, also unsere Mutter, wurde in diesem Haus 1918 geboren..

Ab dem Jahr 1933 verblieb unsere Großmutter mit kleinen Unterbrechungen in der Anstalt Reichenau.

Eines Tages, bei einem seiner mehrfachen Besuche seiner Frau hat unser Großvater erfahren, dass seine Frau mit anderen 65 Patienten an einen unbekanntem Ort verlegt wird. Die Information erhielt er von einem guten Freund, der gleichzeitig Pfleger war. Er, mein Großvater, sollte aber sechshundert Reichsmark auf einer Behörde oder einer Bank einzahlen. Als er am nächsten Tag seiner Frau abholen wollte mit dem Einzahlungsbeleg, war seine Frau bereits abtransportiert. Die sechshundert Reichsmark waren nicht mehr aufzufinden. Zur damaligen Zeit ein kleines Vermögen.